

Notum sit omnibus



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 20.05.2020, 18:05-19:36 Uhr

PROTOKOLLANT: Anna

„Cuncta fluunt.“

Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: StuRa

TOP 2: Evaluation/Fragebogen

TOP 3: Anschaffungen

TOP 4: Diskussion über die Bibliotheksöffnung

TOP 5: Email

TOP 6: Sonstiges

DRAMATIS PERSONAE: Anna, Simon, Alina, Georg, Jan, Laura, Jens, Maurice, Katharina, Elisa, Selina.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

› Keine relevanten Beschlüsse gefasst.

TOP 1: StuRa

Nachbesprechung der Sitzungen vom 12.05.2020. Sitzungsunterlagen und Protokolle finden sich [online](#). Angaben von Tagesordnungspunkten beziehen sich auf die Sitzungsunterlagen vom 12.05.2020.

› Simon berichtet von den Ergebnissen der letzten StuRa-Sitzung durch eine Videokonferenz, die am 12.05.2020 stattfand.

› Es gab einige Anträge.

- › Ein Antrag handelte davon, ein Verbot gegen das Vollverschleierungsverbot durchzusetzen.
- › Es wurde zu den online-Wahlen beraten. In dem Antrag hierzu ist die Online-Wahl nur für ein Semester vorzusehen. Die Wahlen seien sicher. Eine Gefahr bestehe darin, dass die Ergebnisse der Wahl bei einer externen Firma ausgezählt werden würden. Ansonsten seien alle Wahlgrundsätze vollends einzuhalten. Für den Dienstleister müssten 18.300€ zur Verfügung gestellt werden, also 0,65€ pro Student. Insgesamt belaufen sich die Kosten dieser Wahl auf 20.500€.
- › Die Neufassung der Wahlordnung wurde angenommen. Änderungen sind nur sprachlicher Natur, inhaltliche Nachbesserungen gab es eigentlich nicht.
- › Das Notlagenstipendium wurde auf 105.000€ erhöht.
- › Der Bundeskongress der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. 2020 in Heidelberg soll finanziell unterstützt.

TOP 2: Evaluation/Fragebogen

- › Die Anwesenden reden über die Umfrage des Historischen Seminars zur digitalen Lehre.
- › Die Umfrage steht kurz vor ihrem Abschluss. Die Fragen sind bereits ausformuliert. Auch Herr Dr. Bomm wurde bereits angeschrieben, damit er den Link zu der Umfrage an die Studenten schicken kann.
- › Die Umfrage soll, bevor sie an die Studenten geschickt werden soll, an den Fachschaftsmitgliedern getestet werden. So sollen mögliche Verbesserungsvorschläge für die Umfrage gefunden werden.
- › Zum Datenschutz ist sich die Fachschaft einig, dass keine Namen oder Veranstaltungen direkt genannt werden sollen. Es soll in der Umfrage erwähnt werden, dass sich die Umfrage auch nur auf allgemeine Fragen bezieht. Dies soll zur Not mit dem EDV-Beauftragten geklärt werden.
- › Die Umfrage soll für die Studenten Kontaktdaten für psychosoziale Hilfestellen in Heidelberg aufweisen.
- › Themen zu internationalen Studenten sollen nicht enthalten sein, hier sei auf die Umfrage des StuRa hingewiesen.
- › Die Fachschaft überlegt sich, wie sie die Veranstaltungen der Alten Geschichte einbeziehen soll. Obwohl sie nicht zum Historischen Seminar gehört und es nur um einen Überblick in der Umfrage geht, soll die Alte Geschichte in folgender Weise bedacht werden. Würde man die Alte Geschichte in die Umfrage der Fachschaft Geschichte miteinbeziehen, könnten Ergebnisse verfälscht werden. Es soll in Betracht gezogen werden, die gleichen Fragen durch einen anderen Link für die

Veranstaltungen der Alten Geschichte zur Verfügung zu stellen. Die Ergebnisse hierzu sollten der Alten Geschichte vorgelegt werden, die sie dann selbst auswerten sollten.

TOP 3: Anschaffungen

› Da die Fachschaft einen Budgetüberschuss von 800€ hat, wird überlegt, worin das Geld investiert werden kann.

› Folgende Vorschläge wurden bereits gemacht:

- Elektrogrill
- Musikbox
- Zelte
- Wasserkocher

› Es wird an alle Anwesenden appelliert, nach Angeboten hierzu Ausschau zu halten.

TOP 4: Diskussion über die Bibliotheksöffnung

› Es wird sowohl zur Bibliotheksöffnung des Historischen Seminars als auch zur Öffnung der Universitätsbibliothek und ihrer Gebührenerhebung gesprochen.

› Die Bibliotheksöffnung des Historischen Seminars laufe nach einem guten Konzept. Es gab bisher nur wenige Besucher.

› Ab dem 31.05.2020 erfolgt wieder die Gebührenerhebung durch die Universitätsbibliothek. Dies trifft bei den Anwesenden auf geteilte Meinungen. Einerseits wird dies abgelehnt, da man sich einem erhöhten Infektionsrisiko aussetzen könnte, einige Studenten müssten die Bahn benutzen, nur um Bücher abzugeben. Ebenso würden sich viele Bücher wie ihre Besitzer im Ausland oder an einem anderen Ort in Deutschland außer Heidelberg stattfinden. Dies sei nicht gerecht. Andererseits sei es nachvollziehbar, da die Abgaben nicht weiter hinausgezögert werden könnten, auch andere Studenten brauchen die ausgeliehenen Bücher. Viele seien zudem davon abgeschreckt worden, dass die Studenten bei einer Postlieferung der Bücher an die Bibliothek die Verantwortung für die Lieferung tragen würden. Die Fachschaft möchte deswegen die Bibliothek anschreiben, ob sie nicht Infos auf ihre Webseite veröffentlichen könne, in der darauf aufmerksam gemacht wird, dass die Verantwortung der Lieferung bei der Post liege und nicht beim Studenten (Lieferungen in Deutschland) und wie die Lieferungen bei Ausnahmefällen zu handhaben ist (z.B. bei Auslandsaufenthalten). Elisa erklärt sich bereit, die UB anzuschreiben, dazu fällt die Fachschaft einen Beschluss.

Beschluss: Die Fachschaft beschließt, dass Elisa die UB für die Veröffentlichung von Infos anschreiben soll, in denen über die Postzusendungen von Büchern Bescheid gegeben werden soll.

Abstimmung: Ja 8 Nein 0 Enthaltung 2

TOP 5: Email

- › Simon informiert über eine Mail an die Fachschaft.
- › In der Mail geht es um das Angebot, Probehefte des Magazinspektrums Geschichte für Erstsemester zu bekommen, die zu verteilen wären. Dazu wird ein Beschluss gefasst.

Beschluss: Die Fachschaft beschließt, Probehefte vom Magazinspektrum Geschichte zum Verteilen anzunehmen.

Abstimmung: Ja 4 Nein 1 Enthaltung 5

- › Da die Fachschaft nicht weiß, bis wann Bescheid gegeben werden soll, ob man das Angebot annehmen soll oder nicht, soll noch nach der Frist gefragt werden.

TOP 6: Sonstiges

- › Zu der Veranstaltung Berufe für Historiker ist nun bekannt, dass Frau Ries bereit ist, am 26.11.2020 an der Veranstaltung teilzunehmen. Auch Hannah hat für die Veranstaltung zugesagt.
- › Bis zum 03. Juni kann die Fachschaft die Fachschaftsratswahl anmelden, der Wahltermin ist wahrscheinlich vom 27.-29. Juli 2020.
- › Aufgrund der aktuellen Lage soll sich die Fachschaft Gedanken darüber machen, wie Erstsemesterwahlen in Zukunft digital zu handhaben sind.
- › Nochmal der Appell, dass noch Verantwortliche für die **Finanzen** und den **StuRa** gesucht werden.